

# **Bundesbeschluss über die Volksinitiative «für eine Schweiz ohne Armee und für eine umfassende Friedenspolitik»**

vom 17. März 1989

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

nach Prüfung der am 12. September 1986 eingereichten Volksinitiative «für eine Schweiz ohne Armee und für eine umfassende Friedenspolitik»<sup>1)</sup>,  
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 25. Mai 1988<sup>2)</sup>,

*beschliesst:*

## **Art. 1**

<sup>1</sup> Die Volksinitiative «für eine Schweiz ohne Armee und für eine umfassende Friedenspolitik» vom 12. September 1986 wird der Abstimmung von Volk und Ständen unterbreitet.

<sup>2</sup> Die Initiative lautet:

### **I**

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

#### *Art. 17*

<sup>1</sup> Die Schweiz hat keine Armee.

<sup>2</sup> Bund, Kantonen, Gemeinden und Privaten ist untersagt, militärische Streitkräfte auszubilden oder zu halten.

<sup>3</sup> Die Schweiz entwickelt eine umfassende Friedenspolitik, welche die Selbstbestimmung des Volkes stärkt und die Solidarität unter den Völkern fördert.

<sup>4</sup> Die Ausführung dieser Verfassungsbestimmung ist Sache der Bundesgesetzgebung.

#### *Art. 18*

Keine Bestimmung dieser Verfassung darf so ausgelegt werden, dass sie die Existenz einer Armee voraussetze oder rechtfertige.

### **II**

Die Artikel 13, 15 zweiter Satz, 19–22, 34<sup>ter</sup> Absatz 1 Buchstabe d, 42 Buchstabe c, 85 Ziffer 9 und 102 Ziffer 11 der Bundesverfassung werden aufgehoben.

<sup>1)</sup> BBl 1986 III 871

<sup>2)</sup> BBl 1988 II 967

III

Die Übergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt geändert:

*Art. 1 Abs. 1 und 3*

*Aufgehoben*

*Art. 6*

*Aufgehoben*

*Art. 19 (neu)*

<sup>1</sup> Die Artikel 17 und 18 der Bundesverfassung werden binnen zehn Jahren nach der Annahme durch Volk und Stände verwirklicht.

<sup>2</sup> Nach dem Zeitpunkt der Annahme der Verfassungsbestimmungen von Artikel 17 und 18 durch Volk und Stände werden keine Rekrutenschulen, Wiederholungskurse, Ausbildungskurse und Ergänzungskurse mehr durchgeführt.

**Art. 2**

Die Bundesversammlung empfiehlt Volk und Ständen, die Initiative zu verwerfen.

Nationalrat, 17. März 1989

Der Präsident: Iten

Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 17. März 1989

Der Präsident: Reymond

Die Sekretärin: Huber

## **Bundesbeschluss über die Volksinitiative «für eine Schweiz ohne Armee und für eine umfassende Friedenspolitik» vom 17. März 1989**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1989
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.03.1989
Date	
Data	
Seite	1033-1034
Page	
Pagina	
Ref. No	10 051 000

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.